

Protokollauszug

des Gemeinderates

vom 9. Juni 2021, 18.00 bis 22.00 Uhr
Gemeindehaus, Sitzungszimmer

Amtsperiode 2019/2023

ANWESEND	:	Vorsitz: Johannes Hasler, Vorsteher Dagmar Gadow, Alfred Hasler, Barbara Kind, Christian Marxer, Nora Meier, Michael Näscher, Andreas Oehri
ENTSCHULDIGT	:	Thomas Hasler
GÄSTE	:	Kurt Berger, Leiter Tiefbau Joe Truog, Aix architects truog AG, Bünden Johannes Götz, Aix architects truog AG, Bünden Fernando Oehri, Leiter Bauverwaltung Hansueli Bicker, Leiter Finanzen
PROTOKOLL	:	Siegfried Elkuch, Gemeindesekretär

Traktanden

Genehmigung des Protokolls

Genehmigung des Protokolls und des Öffentlichen Protokolls der 6. Sitzung vom 12. Mai 2021

Beschluss: einstimmig genehmigt

Strassenunterhalt Allgemein 2021, Vergabe Randsteinsanierungen / Belagssanierungen

Der Gemeinderat hat im Jahre 2013 die Strategie für den baulichen Unterhalt der Gemeindestrassen beschlossen. In den darauffolgenden Jahren wurden Belagsflicke,

Randstein- und Rissanierungen in zahlreichen Gemeindestrassen ausgeführt. Das Augenmerk wurde vor allem auf die Strassen gelegt, die im Strassenzustand als „Gut“ und „Ausreichend“ taxiert worden sind. Auch in diesem Jahr müssen neben den Randsteinsanierungen noch verschiedene Belagsstücke saniert und mehrere Strassenschächte instand gestellt werden.

Antrag: Der Gemeinderat erteilt den Auftrag für die „Randsteinsanierungen der Gemeindestrassen“ an die Firma „RSAG, Aeulistrasse 1, 9444 Diepldsau.“ von CHF 43'835.00 (inkl. 7.7% Mwst.).

Der Gemeinderat erteilt den Auftrag für die „Belagssanierungen der Gemeindestrassen“ an die Firma „Wilhelm Büchel AG, 9487 Gamprin.“ von CHF 30'000.00 (inkl. 7.7% Mwst.) (Kostendach).

Beschluss: einstimmig genehmigt

Projektstudie Gasthaus Löwen Bendern

Der Gemeinderat hat sich im vergangenen November 2020 mit der Liegenschaft Gasthaus Löwen beschäftigt und sich die Frage gestellt, wie es dereinst mit der Liegenschaft weitergehen soll. Die bauliche Substanz der Liegenschaft lässt eine weitere einfache Sanierung nicht mehr zu bzw. ist eine solche aus finanziellen wie auch energie-technischen Überlegungen nicht zu empfehlen. Dem Gemeinderat war es daher wichtig, rechtzeitig und ohne äusseren Druck Klarheit darüber zu erlangen, wie die zukünftige Nutzung der Liegenschaft Gasthaus Löwen aussehen könnte. Um ein entsprechendes Projekt angehen zu können, hat der Gemeinderat die „Bau-, Planungs- und Ortsbildschutzkommission“ und das Architekturbüro „Aix architects truog AG“, Bendern sowie weitere Fachpersonen mit den Evaluierungsarbeiten beauftragt.

Die nunmehr dem Gemeinderat vorgestellten Arbeiten zeigt die baulichen Massnahmen auf, die notwendig sind, um den Löwen langfristig als Gasthaus betreiben zu können. Konkret wird dargestellt, wie die erhaltenswerten Gebäudeteile und das baulich wirksame Volumen beibehalten und durch einen Ersatzneubau an Stelle der Scheune vervollständigt werden könnten. Die Massnahmen bieten genug Spielraum, um neue Flexibilität in der Innennutzung zu generieren, ohne den Bezug zu den anderen Bauten auf dem historischen Kirchhügel, dem Bongertplatz, dem Pfarrhaus und der Kirche zu stören.

In einem nächsten Schritt soll nun unter Einbezug von weiteren Fachleuten die Arbeiten vertieft werden. Um rasch vorwärts zukommen ist ein Nachtragskredit notwendig.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt die Studie sowie die ergänzenden Ausführungen des Gemeindevorstehers zur Kenntnis.

Der Gemeinderat ist mit dem Angebot einverstanden und erteilt den Auftrag für die Studie „Liegenschaft Gasthaus Löwen“ an das Architekturbüro Aixarchitectstruog Ag, Industriestrasse 4, 9487 Gamprin-Bendern, zum Betrag von CHF 60'000.-, inkl. 7.7 % MwSt (Kostendach). Die Abrechnung erfolgt nach effektivem Aufwand.

Der Gemeinderat bewilligt den Nachtragskredit für die Ausarbeitung der Studie „Liegenschaft Gasthaus Löwen“, in Höhe von CHF 45'000.-.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Gemeindehaus, Ersatzanschaffung E-Fahrzeug für Liegenschafts- **verwaltung,**

Das bestehende Fahrzeug, ein Citroen Berlingo stammt aus dem Jahre 2006 und wird in den Bereichen Unterhalt, Abfallbewirtschaftung und Transportwesen bei der Gemeinde eingesetzt. Das 15-jährige Fahrzeug weist heute einen Kilometerstand von ca. 75'000 auf und hat sich im täglichen Gebrauch bewährt. Es ist teilweise etwas rostig und weist diverse Dellen, lose Teile etc. auf. Im Laufe der nächsten Jahre ist mit grösseren Reparaturen zu rechnen, was den wirtschaftlichen Betrieb dieses Fahrzeuges in Frage stellt. Nach Auskunft vom Händler ist das Fahrzeug abgeschrieben.

Als Ersatz macht aus energetischen und ökologischen Überlegungen die Anschaffung eines Elektrofahrzeuges Sinn. Die Gemeinde kann damit eine Vorzeigefunktion gegenüber der Bevölkerung wahrnehmen. Bei der Evaluation des Fahrzeuges wurde darauf Wert gelegt, dass das Fahrzeug sich für den täglichen Gebrauch eignet. Das Fahrzeug „Toyota Proace Plattform L1 mit Kippaufbau“ der Schlossgarage LIEVA AG wurde der Gemeinde vorgestellt und erfüllt alle Anforderungen hinsichtlich der Zweckmässigkeit und Eignung als auch die Service- und Garantieleistungen.

Antrag: Der Gemeinderat stimmt der Anschaffung Toyota Proace 50 kWh Plattform L1 inkl. Batterien mit Kippaufbau für die Liegenschaftsverwaltung zu und erteilt den Auftrag zur Lieferung an die Schlossgarage LIEVA AG, Industriestrasse 10, Gamprin, zum Preis von CHF 58'574.00 inkl. MwSt.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Gemeinderechnung 2020, Genehmigung Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung

Die Gemeinderechnung 2020 wurde von der Finanzkommission am Montag, 31. Mai 2020 behandelt. Zuvor erfolgte vom 10.-12. Mai 2020 die Revision durch die Firma ReviTrust und die Geschäftsprüfungskommission befasst sich am 26. Mai 2020 mit der Gemeinderechnung 2020. Die Gesamtrechnung schliesst mit einem Überschuss von CHF 1.3 Millionen ab.

Aufgrund der neuen Bestimmungen im Finanzhaushaltsgesetz für die Gemeinden sind seit letztem Jahr alle relevanten Zahlen der Gemeinderechnung in einem umfangreichen Jahresbericht festgehalten.

Der Leiter Finanzen, Hansueli Bicker ist zu diesem Traktandenpunkt anwesend. Er gibt einen Überblick über die Eckdaten der Jahresrechnung 2020 und geht detaillierter auf diese Zahlen ein.

Jahresrechnung 2020 mit 1.3 Millionen Überschuss

Die Gemeinderechnung 2020 schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 3.2 Millionen in der Erfolgsrechnung ab. Der Gewinn liegt um CHF 1.9 Millionen über dem Voranschlag. Auch im Vorjahresvergleich zeigt sich eine Steigerung des Jahresgewinnes um CHF 1,0 Millionen. Die Erhöhung des Gewinnes ist auf den höheren Ertrag sowie den tieferen Betriebsaufwand zurückzuführen.

Erfolgsrechnung

<i>Beträge in CHF</i>	Rechnung 2020	Voranschlag 2020	Rechnung 2019
Betrieblicher Ertrag	15 696 721	14 268 100	14 847 151
Betrieblicher Aufwand (Vor Abschreibungen)	10 622 661	11 153 100	10 868 710
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit vor Abschreibungen	5 074 060	3 115 000	3 978 441
Abschreibungen	1 850 480	1 786 000	1 731 012
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	3 223 580	1 329 000	2 247 429
Finanzertrag	13 962	0	5 613
Finanzaufwand	7 305	0	7 500
Finanzergebnis	6 658	0	-1 887
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Jahresergebnis	3 230 238	1 329 000	2 245 542

Ergebnis der Gesamtrechnung

Die Gesamtrechnung schliesst mit einem Überschuss von CHF 1.3 Millionen ab. Gegenüber dem Voranschlag weist die Gesamtrechnung ein um CHF 2.1 Millionen besseres Resultat aus. Hierbei liegen die Gesamteinnahmen deutlich über dem budgetierten Wert. Zudem liegen die Gesamtausgaben tiefer als budgetiert. Sowohl die Aufwendungen als auch die Investitionen liegen unter dem Voranschlag. Letztere konnten teilweise nicht realisiert werden oder wurden kostengünstiger realisiert.

Gesamtrechnung

<i>Beträge in CHF</i>	Rechnung 2020	Voranschlag 2020	Rechnung 2019
Ertrag	15 710 684	14 266 000	14 852 764
Einnahmen Investitionsrechnung	280	150 000	150 642
Gesamteinnahmen	15 710 964	14 416 000	15 003 406
Aufwand (vor Abschreibung Verwaltungsvermögen)	10 629 966	11 151 000	10 876 210
Bruttoinvestitionen	3 809 643	4 117 600	2 014 203
Gesamtausgaben	14 439 609	15 268 600	12 890 413

Ergebnis der Gesamtrechnung	1 271 355	-852 600	2 112 993
------------------------------------	------------------	-----------------	------------------

Finanzielle Lage per 31. Dezember 2020

Die Bilanz per 31. Dezember 2020 zeigt folgendes Bild:

Aktiven

Beträge in CHF	31.12.2020	31.12.2019
Finanzvermögen	54 273 678	52 551 377
Verwaltungsvermögen	43 715 880	41 756 996
Total	97 989 558	94 308 373

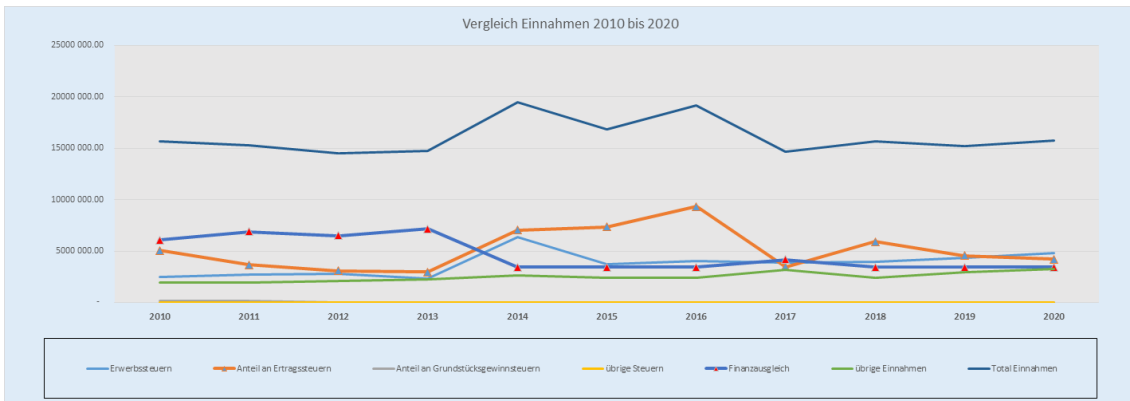
Passiven

Beträge in CHF	31.12.2020	31.12.2019
Fremdkapital	3 343 327	2 892 381
Eigenkapital	94 646 231	91 415 993
Total	97 989 558	94 308 373

Durch den Jahresgewinn von CHF 3.2 Millionen erhöht sich das Eigenkapital auf CHF 94.6 Millionen.

(Die ausführliche Version der Jahresrechnung 2020 kann auf der Gemeindefseite heruntergeladen werden: www.gamprin.li)

Kennzahlen	Rechnung	Budget	Abweichung zum		Abweichung		Rechnung	Rechnung	Rechnung	Rechnung	
	2020	inkl. Nachträge 2020	Betrag	%	Betrag	%	2019	2018	2017	2016	2015
Ertrag Erfolgsrechnung	15 710 684	14 268 100	1 442 584	10.11	857 920	5.78	14 852 764	16 288 389	14 696 184	19 160 383	16 876 598
Einnahmen Investitionsrechnung	280	150 000	-149 720	-99.81	-150 362	-99.81	150 642	73 959	28 000	163 076	665 310
Total Einnahmen	15 710 964	14 418 100	1 292 864	8.97	707 558	4.72	15 003 406	16 362 348	14 724 184	19 323 459	17 541 908
Aufwand Erfolgsrechnung	10 629 966	11 153 100	-523 134	-4.69	-246 244	-2.26	10 876 210	10 838 408	9 619 699	8 176 481	8 065 066
Ausgaben Investitionsrechnung	3 809 643	4 765 764	-956 120	-20.06	1 795 440	89.14	2 014 203	3 481 959	4 154 715	2 296 514	4 400 591
Total Ausgaben	14 439 609	15 918 864	-1 479 254	-9.29	1 549 196	12.02	12 890 413	14 320 367	13 774 414	10 472 995	12 465 658
Deckungsüberschuss ER	5 080 718	3 115 000					3 976 554	5 449 981	5 076 485	10 983 903	8 811 531
Deckungsquote	32.34%	21.83%					26.77%	33.46%	34.54%	57.33%	52.21%
Abschreibungen	1 850 480	1 786 000					1 731 012	1 972 452	1 932 652	3 697 538	5 795 210
Total Erfolgsrechnung	3 230 238	1 329 000					2 245 542	3 477 529	3 143 833	7 286 364	3 016 321
Nettoinvestitionen	3 809 363	4 615 764					1 863 561	3 408 000	4 126 715	2 133 438	3 735 281
Finanzierungsüberschuss /-fehlbetrag	1 271 355	-1 500 764					2 112 993	2 041 981	949 770	8 850 464	5 076 250
Artengliederung											
(30) Personalaufwand	2 791 761	2 843 792	-52 031	-1.8	-53 397	-1.88	2 845 158	3 531 465	2 637 662	2 604 145	2 574 912
(31) Sachaufwand	3 841 298	4 401 400	-560 102	-12.7	-428 190	-10.03	4 269 488	3 544 140	3 745 202	2 961 312	2 928 179
- (314) baulicher Unterhalt	1 691 020	2 430 600	-739 580	-30.4	-418 362	-19.83	2 109 382	1 528 409	1 774 953	1 081 698	1 090 691
- (318) Dienstleistungen, Honorare	1 182 475	1 361 514	-179 038	-13.1	109 583	10.21	1 072 892	1 015 787	979 476	956 586	825 728
33) Abschreibung Finanzvermögen	879 044	898 100	-19 056	-2.1	43 837	5.25	835 207	691 207	478 978		
(35+36) Beiträge	3 110 559	3 090 300	20 259	0.7	186 189	6.37	2 924 369	3 071 342	2 757 806	2 584 110	2 517 038
Übrige	7 305	-80 492	87 797	xxx	5 317	267.55	1 987	254	51	26 913	44 938



Im Namen des Gemeinderates dankt Gemeindevorsteher Johannes Hasler dem Leiter Finanzen Hansueli Bicker für seine geleisteten Dienste und stellt den Antrag auf Entlastungserteilung.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt die Gemeinderechnung 2020 zur Kenntnis. Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

- Die Erfolgsrechnung und die Investitionsrechnung des Jahres 2020 mit Gesamteinnahmen von CHF 15'710'964.- und Gesamtausgaben von CHF 14'439'609.- und mit einem Finanzierungsüberschuss von CHF 1'271'355.- werden genehmigt.
- Den verantwortlichen Gemeindeorganen wird Entlastung erteilt und die Arbeit des Leiters Finanzen, Hansueli Bicker wird verdankt.
- Der Bericht der Geschäftsprüfungskommission wird zur Kenntnis genommen.
- Dieser Beschluss ist gemäss Art. 41 Abs. 2 lit. b des Gemeindegesetzes LGBl 1996 vom 20. März 1996 dem Referendum unterstellt.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Gamprin, den 11. Juni 2021

GEMEINDEVORSTEHUNG GAMPRIN

Johannes Hasler, Gemeindevorsteher

